

Stand: 20.05.2024 22:32:27

Vorgangsmappe für die Drucksache 18/8608

"Schutz der Geflüchteten in Bayern in Zeiten von COVID-19"

Vorgangsverlauf:

1. Initiativdrucksache 18/8608 vom 24.06.2020
2. Beschlussempfehlung mit Bericht 18/10476 des VF vom 24.09.2020
3. Beschluss des Plenums 18/10971 vom 28.10.2020
4. Plenarprotokoll Nr. 58 vom 28.10.2020



Antrag

der Abgeordneten **Alexandra Hiersemann, Arif Taşdelen, Klaus Adelt, Inge Aures, Harald Güller, Doris Rauscher, Florian Ritter, Stefan Schuster, Ruth Müller, Florian von Brunn SPD**

Schutz der Geflüchteten in Bayern in Zeiten von COVID-19

Der Landtag wolle beschließen:

1. Die Staatsregierung wird aufgefordert, die Sicherheit von Geflüchteten im Hinblick auf COVID-19-Erkrankungen zu stärken und unter Berücksichtigung der Empfehlungen der United Nations High Commissioner for Refugees (UNHCR) insbesondere folgende Maßnahmen umgehend zu veranlassen:
 - Anerkennung der Systemrelevanz der in den Gemeinschaftsunterkünften, Aufnahmeeinrichtungen und allgemein in der Asylberatung tätigen Personen und ihre kostenfreie Ausstattung mit notwendigen Schutzvorrichtungen
 - Ermöglichung von Integrationsleistungen (u. a. Deutschkurse) unter Beachtung des Gesundheitsschutzes
 - Ermöglichung der Beratung und Unterstützung Geflüchteter durch Haupt- und Ehrenamtliche unter Wahrung der allgemeingültigen Abstands- und Hygieneregeln
 - Ausbau von dezentralen Unterbringungsmöglichkeiten und erweiterte Möglichkeiten der privaten Wohnsitznahme für Geflüchtete
 - Personen, die besonderen Unterstützungsbedarf haben (wie z. B. Menschen mit Behinderung, traumatisierte Menschen, LGBTI-Personen) müssen weiterhin Zugang zu erforderlichen Hilfsmaßnahmen haben.
 - verstärkte Präventionsmaßnahmen bzgl. geschlechtsspezifischer und häuslicher Gewalt, insbesondere bei Maßnahmen der Separierung und Isolation
 - zuverlässige Bereitstellung von aufeinander abgestimmten und laufend aktualisierten Informationen in den Muttersprachen der Geflüchteten in und außerhalb von Personen in Aufnahmeeinrichtungen, u. a. mithilfe von zusätzlichen Sprechstunden nicht-staatlicher Akteure
2. Die Staatsregierung wird weiter aufgefordert, für zusätzliche Maßnahmen speziell in Gemeinschaftsunterkünften und Aufnahmeeinrichtungen zu sorgen:
 - Öffnung der genannten Einrichtungen für zusätzliches professionelles, pädagogisch geschultes Personal der nicht-staatlichen Akteure
 - Stärkung und Ausbau der Internet- und WLAN-Kapazitäten
 - bauliche, organisatorische und hygienische Sicherheitsvorkehrungen und Maßnahmen zur Gewährleistung des Mindestabstands von 1,5 Metern für Bewohnerinnen und Bewohner sowie Mitarbeitende
 - schnelle und signifikante Reduzierung der Belegungsdichte
 - Tests für alle Bewohnerinnen und Bewohner einer Einrichtung, in der eine Infizierung festgestellt wurde

- unverzügliche Unterbringung besonders durch COVID-19 gefährdeter Personen (bspw. bei Schwangerschaft, höherem Alter oder bestehenden Vorerkrankungen) außerhalb der Unterkünfte
3. Zudem wird die Staatsregierung aufgefordert, eine unabhängige Studie bezüglich der Effektivität und Verhältnismäßigkeit der ergriffenen Maßnahmen in den Gemeinschaftsunterkünften und Aufnahmeeinrichtungen zu veranlassen. Insbesondere soll die sog. Kollektivquarantäne überprüft werden, deren Mehrwert wissenschaftlich in Frage gestellt wird.

Begründung:

Die weltweite COVID-19-Pandemie stellt auch in Bayern größte Anforderungen an Staat und Gesellschaft. Die letzten Wochen haben abermals offenbart, dass geflüchtete Menschen sowohl unter den COVID-19-Erkrankungen wie auch unter den ergriffenen Maßnahmen besonders leiden. Die Aussetzung von Angeboten der Jugendämter, der freien Wohlfahrtsverbände und der Sportvereine und die Schließung von Schulen, Kindertagesstätten und Spielplätzen führt auch geflüchtete Familien an die Grenze ihrer Belastbarkeit. Das zusätzliche Betretungsverbot der Unterkünfte für Sozialberaterinnen und Sozialarbeiter sowie Ehrenamtliche stellt die Geflüchteten zudem vor große Probleme.

Da Geflüchtete meist verpflichtet sind, in Gemeinschaftsunterkünften/Aufnahmeeinrichtungen zu leben, obliegt dem Staat hier eine besondere Sorgfaltspflicht und er muss seiner Verantwortung für den Schutz der Bewohnerinnen und Bewohner vollumfänglich nachkommen. Beispielsweise muss der Gesundheitsschutz durch bauliche, organisatorische und hygienische Maßnahmen in den Einrichtungen sichergestellt werden. Zudem müssen Personen, die besonderen Unterstützungsbedarf haben (z. B. Menschen mit Behinderung, traumatisierte Menschen, LGBTI-Personen) weiterhin Zugang zu erforderlichen Hilfsmaßnahmen haben, um das Risiko einer mehrdimensionalen Diskriminierung und Benachteiligung zu reduzieren. Darüber hinaus müssen auch die Bedürfnisse der Kinder und Jugendlichen auch aus integrationspolitischen Gründen stärker in den Blick genommen werden. Nur so kann eine kindgerechte Entwicklung sichergestellt werden, was vor allem bei den oftmals traumatisierten Kindern und Jugendlichen von zentraler Bedeutung ist.

Die Forderungen des Antrags beruhen auch auf den UNHCR-Erfahrungen, die die Organisation in der Handhabung von Pandemien in Fluchtsituationen gesammelt hat. Darüber hinaus spiegeln sie die breite und umfängliche Erfahrung von gesellschaftlichen Trägern und Akteuren in Bayern wider und beziehen sich auf den aktuellen Forschungsstand.

Um falschen Verschwörungstheorien und Fake News vorzubeugen, muss eine zuverlässige Bereitstellung von aufeinander abgestimmten und laufend aktualisierten Informationen erfolgen, die weit über die schriftlichen Aushänge hinausgehen. Dafür ist barrierefreier Zugang zum Internet unabdingbar. Auch müssen die Informationen in den Muttersprachen der Geflüchteten bereitgestellt werden. Eine Ausweitung der Sprechstunden durch die Einrichtungsleitung und vor allem auch durch nicht-staatliche Akteure sind hier adäquates Mittel, um Fehlinformationen und falschen Ängsten bzw. Panik vorzubeugen. Darüber hinaus muss der Zugang für professionell, pädagogisch geschultes Personal, aber auch für Haupt- und Ehrenamtliche von nicht-staatlichen Akteuren ermöglicht werden.

Die sog. Kollektivquarantäne sieht eine pauschale Bewegungseinschränkung aller Personen aufgrund ihrer Sammelunterbringung vor. Dies erfolgt unabhängig vom Ergebnis individueller Tests und ohne eine gezielte Ermittlung von engen Kontaktpersonen. Eine kritische Überprüfung dieser sog. Kollektivquarantäne ist dringend erforderlich. Eine aktuelle Studie der Universität Bielefeld kommt zur Erkenntnis, dass kein Mehrwert einer solchen kollektiven Quarantäne zu erkennen ist (vgl. Bozorgmehr K, Hintermeier M, Razum O, Mohsenpour A, Biddle L, Oertelt-Prigione S, Spallek J, Tallarek M, Jahn R

(2020): https://pub.uni-bielefeld.de/download/2943665/2943668/FactSheet_PHNetwork-Covid19_Aufnahmeeinrichtungen_v1_inkl_ANNEX.pdf.

Nach dem derzeitigen Sachstand werden noch über mehrere Monate Maßnahmen im Hinblick auf die Verhinderung einer weiteren Ausbreitung von COVID-19 getroffen werden müssen. Die Pandemie hat Folgen im sozialen, gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und politischen Bereich, von denen auch Geflüchtete besonders betroffen sein werden. Dies hat Auswirkungen auf das gesamte Gemeinwesen. Aus diesem Grund sind die oben aufgeführten Maßnahmen unverzüglich und nachhaltig umzusetzen.



Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Integration

**Antrag der Abgeordneten Alexandra Hiersemann, Arif Tasdelen, Klaus Adelt u.a.
SPD
Drs. 18/8608**

Schutz der Geflüchteten in Bayern in Zeiten von COVID-19

I. Beschlussempfehlung:

Ablehnung

Berichterstatlerin: **Alexandra Hiersemann**
Mitberichterstatter: **Karl Straub**

II. Bericht:

1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Integration federführend zugewiesen. Weitere Ausschüsse haben sich mit dem Antrag nicht befasst.
2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 37. Sitzung am 24. September 2020 beraten und mit folgendem Stimmresultat:
 - CSU: Ablehnung
 - B90/GRÜ: Zustimmung
 - FREIE WÄHLER: Ablehnung
 - AfD: Ablehnung
 - SPD: Zustimmung
 - FDP: ZustimmungAblehnung empfohlen.

Petra Guttenberger
Vorsitzende



Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten **Alexandra Hiersemann, Arif Taşdelen, Klaus Adelt, Inge Aures, Harald Güller, Doris Rauscher, Florian Ritter, Stefan Schuster, Ruth Müller, Florian von Brunn SPD**

Drs. 18/8608, 18/10476

Schutz der Geflüchteten in Bayern in Zeiten von COVID-19

Ablehnung

Die Präsidentin

I.V.

Karl Freller

I. Vizepräsident

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Zweiter Vizepräsident Thomas Gehring

Zweiter Vizepräsident Thomas Gehring: Ich rufe **Tagesordnungspunkt 7** auf:

Abstimmung

über Anträge, die gemäß § 59 Abs. 7 der Geschäftsordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage 2)

(...)

Zweiter Vizepräsident Thomas Gehring: Ich komme nun zur Liste. Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen verweise ich auf die Liste.

(Siehe Anlage 2)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. des jeweiligen Abstimmungsverhaltens seiner Fraktion entsprechend der Liste einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen. – Das sind die Fraktionen von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, der SPD, der FREIEN WÄHLER, der CSU, der FDP und der AfD. Gegenstimmen? – Sehe ich keine. Stimmenthaltungen? – Das ist der Abgeordnete Plenk (fraktionslos). Damit übernimmt der Landtag diese Voten.

Beschlussempfehlungen der Ausschüsse, die der Abstimmung über die nicht einzeln zu beratenden Anträge zugrunde gelegt wurden (Tagesordnungspunkt 7)

Es bedeuten:

- (E) einstimmige Zustimmungsempfehlung des Ausschusses
 (G) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Gegenstimmen
 (ENTH) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Enthaltungen
 oder
 Enthaltung einer Fraktion im Ausschuss
 (A) Ablehnungsempfehlung des Ausschusses oder
 Ablehnung einer Fraktion im Ausschuss
 (Z) Zustimmung einer Fraktion im Ausschuss

1. Antrag der Abgeordneten Prof. Dr. Ingo Hahn, Dr. Ralph Müller, Ulrich Singer u.a. und Fraktion (AfD)
 Rundfunkstaatsvertrag reformieren - Abonnementprinzip einführen
 Drs. 18/7177, 18/10626 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
 Wissenschaft und Kunst

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

2. Antrag der Abgeordneten Prof. Dr. Ingo Hahn, Katrin Ebner-Steiner, Roland Magerl u.a. und Fraktion (AfD)
 Gesundheitliche Folgen der Maskenpflicht - koordinierte Studie in Auftrag geben
 Drs. 18/8194, 18/10685 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
 Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

3. Antrag der Abgeordneten Martin Hagen, Dr. Helmut Kaltenhauser, Julika Sandt u.a. und Fraktion (FDP)
Digitalisierung in der Pandemie - Lessons learned
Drs. 18/8595, 18/10748 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>					

4. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Christina Haubrich u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Infektionsschutz und Hygiene in allen medizinischen Einrichtungen sicherstellen!
Drs. 18/8597, 18/10673 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für
Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ENTH	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

5. Antrag der Abgeordneten Alexandra Hiersemann, Arif Tasdelen, Klaus Adelt u.a. SPD
Schutz der Geflüchteten in Bayern in Zeiten von COVID-19
Drs. 18/8608, 18/10476 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Integration

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/> A	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> A	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

9. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Christina Haubrich u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Bayerisches Corona-Testkonzept unverzüglich nachbessern!
Drs. 18/8657, 18/10824 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

10. Antrag der Abgeordneten Franz Bergmüller, Uli Henkel, Ferdinand Mang u.a. und Fraktion (AfD)
Regionale Schlachtstätten unterstützen: EU-Auflagen entschärfen!
Drs. 18/8767, 18/10651 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

11. Antrag der Abgeordneten Martin Hagen, Albert Duin, Julika Sandt u.a. und Fraktion (FDP)
Bericht über den Stand der Initiative "invest daheim"
Drs. 18/8911, 18/10686 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

12. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Christian Hierneis u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Niederschweligen Sachkundenachweis für Hundehalterinnen und -halter einführen
Drs. 18/8926, 18/10652 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

13. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Christian Hierneis u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Illegalen Welpenhandel stoppen - Registrierungspflicht für Hunde und zentrale Hundedatenbank für Bayern einführen
Drs. 18/8928, 18/10653 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

14. Antrag der Abgeordneten Martin Hagen, Albert Duin, Julika Sandt u.a. und Fraktion (FDP)
Pleitewelle verhindern, stationären Einzelhandel stärken: Entlastung durch längere Corona-Verkaufsnächte
Drs. 18/8936, 18/10687 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>				

15. Antrag der Abgeordneten Prof. Dr. Ingo Hahn, Katrin Ebner-Steiner, Christoph Maier u.a. und Fraktion (AfD)
Einsetzung einer Enquete-Kommission im Bayerischen Landtag
"Ertüchtigung des Gesundheitssystems, des Bevölkerungsschutzes, des Gemeinwesens und der bayerischen Wirtschaft für außerordentliche Einsatzlagen"
Drs. 18/8937, 18/10411 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Integration

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

16. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Horst Arnold, Markus Rinderspacher, Annette Karl u.a. und Fraktion (SPD)
Einführung eines bayerisch-tschechischen Bürgerfonds
Drs. 18/8966, 18/10497 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

17. Antrag der Abgeordneten Martin Hagen, Albert Duin, Julika Sandt u.a. und Fraktion (FDP)
Energiewirtschaft im 450-Megahertz-Frequenzstreit unterstützen
Drs. 18/8967, 18/10689 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

21. Antrag der Abgeordneten Martin Hagen, Albert Duin, Julika Sandt u.a. und Fraktion (FDP)
Pleitewelle verhindern, stationären Einzelhandel stärken: Vitale Ortskerne in Bayern auch in Zukunft garantieren mit Hilfe der Digitalisierung des Einzelhandels
Drs. 18/8994, 18/10692 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

22. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Barbara Fuchs u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Unternehmensnachfolge in Corona-Zeiten sichern
Drs. 18/8996, 18/10668 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

23. Antrag der Abgeordneten Martin Hagen, Dr. Helmut Kaltenhauser, Julika Sandt u.a. und Fraktion (FDP)
Für ein smartes Steuersystem: Steuerliche Absetzbarkeit von Homeoffice verbessern
Drs. 18/9176, 18/10669 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

24. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gisela Sengl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Bericht zur Stärkung fairer Wertschöpfungsketten in der Fleischproduktion und Direktvermarktung von Fleisch und Fleischwaren in Bayern
Drs. 18/9240, 18/10667 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>					

25. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Paul Knoblach u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Schlachtung und Verarbeitung I: Einrichtung einer zentralen Tiergesundheitsdatenbank
Drs. 18/9246, 18/10655 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>					

26. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Paul Knoblach u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Schlachtung und Verarbeitung II: Blick auf die Tierkörperbeseitigung schärfen - Verdichtete Informationen am "Flaschenhals" der Nutztierhaltung erkennen und nutzen
Drs. 18/9247, 18/10656 (A)

Über den Antrag wird gesondert abgestimmt.

36. Antrag der Abgeordneten Wolfgang Fackler, Eric Beißwenger, Manfred Ländner u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Dr. Leopold Herz u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Selbstfahrende Arbeitsmaschinen - Erlass 2020 überprüfen
Drs. 18/9529, 18/10739 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wohnen, Bau und Verkehr

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> ENTH	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

37. Antrag der Abgeordneten Florian von Brunn, Martina Fehlner, Volkmar Halbleib u.a. SPD
Lebensraum Laubwald schützen - Naturwald-Reservate auch im Spessart ausweisen
Drs. 18/9645, 18/10660 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/> A	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> A	<input checked="" type="checkbox"/> ENTH	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> ENTH

38. Antrag der Abgeordneten Ruth Müller, Martina Fehlner SPD
Neuer Erlass für selbstfahrende Arbeitsmaschinen - Bayerns Strukturen berücksichtigen!
Drs. 18/9646, 18/10740 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wohnen, Bau und Verkehr

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/> A	<input checked="" type="checkbox"/> ENTH	<input checked="" type="checkbox"/> A	<input checked="" type="checkbox"/> A	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

42. Antrag der Abgeordneten Petra Guttenberger, Tobias Reiß, Dr. Franz Rieger u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Alexander Hold u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Corona-Schutzmaßnahmen in Asylunterkünften
Drs. 18/9775, 18/10413 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für
Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Integration

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

43. Antrag der Abgeordneten Markus Rinderspacher, Dr. Simone Strohmayr, Ruth Müller u.a. SPD
Solidarität mit Bayerns Partnerländern in der Corona-Krise: Bayerische Projekte im Bund-Länder-Programm jetzt anstoßen
Drs. 18/9783, 18/10493 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

44. Antrag der Abgeordneten Ruth Müller, Martina Fehlner, Florian von Brunn SPD
Konsequenzen aus den Tierschutzskandalen in der Milchviehhaltung im Allgäu
Drs. 18/9838, 18/10661 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

